

ROT, GELB, BLAU: DAS BADEREGEL-MITMACHQUIZ

Material:

- Bilder mit den Baderegeln
- Farbkarten in den Farben rot, gelb und blau
- Steine, Bälle oder Ähnliches als Belohnung
- Ggf. Sammelbehälter für Belohnung

Ablauf:

Zu jedem Bild der Baderegeln gibt es eine passende Quizfrage. Hänge das Bild sichtbar für die Kinder auf. Darunter hängen oder liegen mit großem Abstand voneinander die Farbkarten. Je größer die Farbkarten, desto besser. Die Quizfrage und anschließend die Antwortmöglichkeiten (rot: ..., gelb: ..., blau: ...) werden vorgelesen. Nun wird der Spruch gesprochen:

Rot, Gelb, Blau ... Welche Antwort ist wohl schlau?

In dieser Zeit müssen sich die Kinder für eine Antwort entscheiden und sich zum entsprechenden Farbblatt stellen. Alle Kinder, die sich richtig entschieden haben, dürfen sich eine Belohnung nehmen. Die Belohnungen können von jedem Kind für sich oder von mehreren Kindern zusammen als Team gesammelt werden.



1. Für wen gelten die Schilder??

ROT: Nur für Nobbi

GELB: Für alle Badegäste ✓

BLAU: Nur für Kinder



2. Nobbi fühlt sich heute richtig gut und möchte baden gehen. Was rätst du ihm?

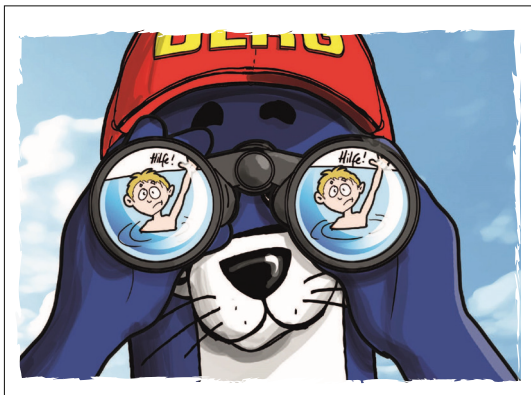
ROT: Er sollte nur ins Wasser gehen, wenn es kälter wird und regnet.

GELB: Wenn er sich das Handtuch im Wasser um den Hals hängt, kann er besser schwimmen.

BLAU: Wenn er zusammen mit jemanden baden geht, ist es sicherer. ✓



Starke Partner
seit über 50 Jahren



3. Wie verhältst du dich, wenn du im Wasser Probleme hast?

ROT: Ich rufe laut um Hilfe und wedel mit den Armen. ✓

GELB: Ich verhalte mich ganz still.

BLAU: Ich bewege mich hastig, um mich über Wasser zu halten.

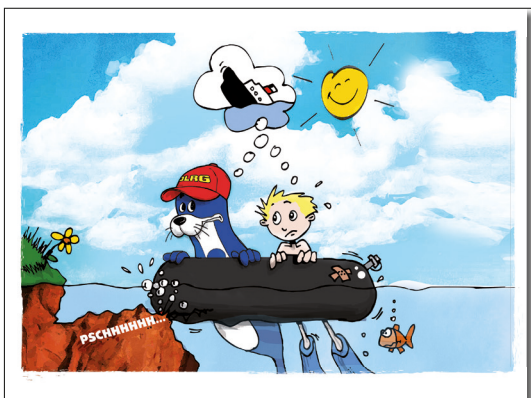


4. Warum duscht sich Nobbi ab, bevor er baden geht?

ROT: Weil er dann auf dem Wasser liegen kann, wie eine Luftmatratze.

GELB: Zum Abkühlen, damit sich das Herz nicht erschrickt. ✓

BLAU: Damit die Fische ihn besser erkennen können.



5. Warum kann ein aufblasbarer Schwimmreifen gefährlich sein?

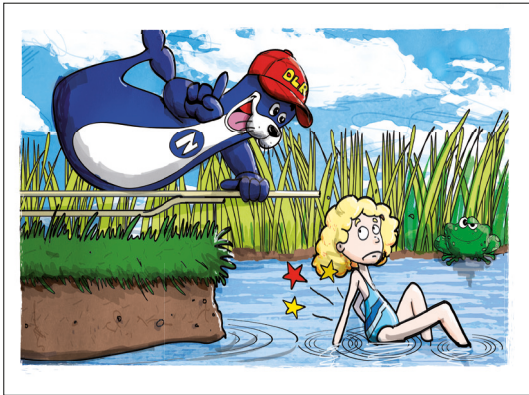
ROT: Die Fische haben Angst vor schwarzen Schwimmreifen.

GELB: Die Sonne isst schwarze Schwimmreifen gerne zum Frühstück.

BLAU: Die Luft könnte aus dem Reifen entweichen und dann kann man untergehen. ✓



Starke Partner
seit über 50 Jahren



6. Worauf hätte das Kind achten müssen, bevor es ins Wasser springt?

ROT: Es hätte erst nach Nobby springen sollen, dann wäre es weich auf ihm gelandet.

GELB: Es hätte dem Frosch Bescheid sagen müssen.

BLAU: Es hätte besser vorher geschaut, ob das Wasser frei und tief genug ist. ✓



7. Was würdest du Nobby und dem Kind raten?

ROT: Nicht mit vollem Magen oder ganz hungrig ins Wasser gehen. ✓

GELB: Beim Schwimmen mit grummelnden Magen erschrecken sich die Fische.

BLAU: Wenn man Eis zum Nachtisch isst, kann man nachher besser schwimmen.



8. Es gewittert und die rote Flagge ist gehisst. Warum freut sich Nobby über die Kinder?

ROT: Sie laufen ins Wasser und wollen nach Blitzen tauchen.

GELB: Sie laufen sofort aus dem Wasser, weil Baden bei Gewitter lebensgefährlich ist. ✓

BLAU: Sie halten sich im Wasser an den Händen. So ist man vor den Blitzen geschützt.



Starke Partner
seit über 50 Jahren



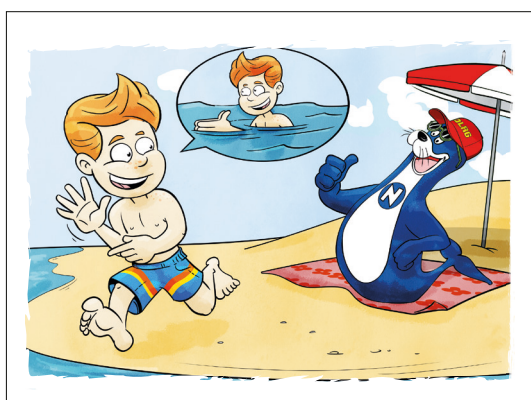


9. Was sollten die beiden Erwachsenen in dieser Situation machen?

ROT: Sie sollten ein gutes Buch lesen.

GELB: Sie sollten sich ein Eis holen gehen.

BLAU: Sie sollten die beiden im Wasser im Blick behalten, damit sie ggf. schnell helfen können. ✓



10. Was ruft der Junge Nobbi wohl zu?

ROT: Tschüss und viel Spaß beim Treffen mit deinen Freunden.

GELB: Ich gehe jetzt ins Wasser. Bitte pass auf mich auf. ✓

BLAU: Ein Sturm zieht auf. Ich freue mich auf die großen Wellen.



Starke Partner
seit über 50 Jahren





